

Stadionzeitung





Für mehr Sicherheit in Ihrer Freizeit

Wenn Sie auch in Ihrer Freizeit große Sprünge machen wollen, dann ist unsere **AMBIENTE®/ AMBIENTE® Top Unfallversicherung** die beste Wahl für Sie. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Generalagentur

Lothar Nüchel

Versicherungsfachmann BWV

Hauptstr. 59

D-53567 Asbach

Tel.: 0 26 83/71 91 · Fax: 0 26 83/63 64

E-Mail: lothar.nuechel@basler.de

www.basler-agenturen.de/nuechel

Wir machen Sie sicherer.
www.basler.de



Meine Bank für's Leben



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Georgina Wertenbruch
10.000tes Mitglied der
Raiffeisenbank Neustadt eG

Wir machen den Weg frei.



Raiffeisenbank
Neustadt eG



Herzlich willkommen!

Hallo, liebe TuS-Fans,

ich möchte Euch alle ganz herzlich zum letzten Heimspiel des Jahres begrüßen. Mein besonderer Gruß geht an die Mannschaft der SG Herschbach, deren Betreuer und Anhänger sowie dem Schiedsrichter an diesem Spieltag.

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu und hinter uns liegen alles in allem fußballerisch gesehen erfolgreiche Monate. Ich möchte vor allem die Jugendmannschaften loben, die hervorragende Leistungen erzielt haben. Dies liegt auch an der guten Arbeit der vielen Jugendtrainer und Betreuer, bei denen ich mich für ihr Engagement bedanken möchte. Weiterhin gilt mein Dank den vielen Unterstützern und Helfern des Vereins, die durch ihren Einsatz das Vereinsleben positiv gestalten.

Die SG Herschbach, gegen die heute unsere Erste spielt, muss als ein unangenehmer Gegner eingeschätzt werden. Für die Gäste geht es gegen den Abstieg. Sie sind zum Sieg verpflichtet, wenn sie nicht schon vor der Winterpause deutlich hinter einem Nichtabstiegsplatz liegen wollen. Also eine durchaus nicht leichte Aufgabe für unsere Mannschaft! Auch wäre ein Sieg wichtig, um die Derbyniederlage am letzten Sonntag aus den Köpfen zu verdrängen und mit einem guten Gefühl in das Pokalspiel in der nächsten Woche sowie in die Pause zu gehen. Personell wird es verletzungsbedingt zu dem ein oder anderen Engpass kommen, jedoch hat die Mannschaft bewiesen, dass der Kader dieses Jahr insgesamt breit genug ist, um das Fehlen des ein oder anderen Stammspielers zu verkraften.

Unsere Zweite ist nach der Niederlage gegen den Tabellenzweiten weiterhin Letzter, hat aber aufgrund einer Spielverlegung schon Pause und kann sich nun in der Winterpause sammeln und Kräfte tanken, um dann mit vollem Elan ins neue Jahr zu starten. Dieser Elan wird auch nötig sein, um das Projekt „Nichtabstieg“ möglich zu machen.

Ich hoffe auf ein erfolgreiches letztes Heimspiel und wünsche jetzt schon allen TuS-Fans, Spielern und Verantwortlichen schöne Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.

In diesem Sinne, Euer *Aaron Edelmann*

EROBERN SIE DIE STADT.

ASX „35 Jahre“¹
21.690 €



Abb.: ASX Instyle mit
Zubehör

SONDERMODELL „35 JAHRE“ MIT 1.000 €² PREISVORTEIL

Die Stadt hält viele Herausforderungen parat: enge Parklücken, verlockende Angebote, unübersichtliche Verkehrssituationen, wechselnde Straßenbeläge oder auch Stopp- & Go-Verkehr. Mit dem Mitsubishi ASX sind Sie perfekt vorbereitet.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:

Auto Ihr Autohaus
im Wiedtal
Neustadt

vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH

Bahnhofstr. 6-8 a, 53577 Neustadt

Telefon 02683/31257, Fax 02683/32564

www.auto-neustadt.de



Drive@earth

¹ ASX 1.6 ClearTec 2WD "35 Jahre" 86 kW (117 PS), Verbrauch kombiniert 5,9 l/100 km (innerorts 7,5 l / außerorts 4,9 l), CO₂-Emission: 135 g/km, gemäß Richtlinie RL 715/2007/EG (Euro 5), Effizienzklasse C

² Preisvorteil gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell ASX Invite 2WD mit Sonderausstattung bzw. Original-Zubehör auf Basis des bisherigen Hauspreises. Nur solange Vorrat reicht.

TuS Asbach – SG Niederbreitbach 1:0 (1:0)

Das Lokalderby war ein kampfbetontes Spiel mit vielen Zweikämpfen. Beide Mannschaften zeigten eine ansehnliche A-Klassen-Partie, die ihre Spannung bis zum Schluss durch das knappe Ergebnis hatte.

Der TuS startete furios. Mecit Acar versuchte es mit einem Schuss „aus gut und gerne 50 m“ (O-Ton Dirk Gras) und wollte den aufgerückten SG-Torwart überraschen, der im Rückwärtsfallen den Ball noch um den Pfosten lenken konnte (2.). Asbach blieb am Drücker. Tristan Limbach flankte den Ball in den Strafraum, den sein Bruder Kilian zum langen Eck verlängerte und dort stand Timo Sessenhausen „goldrichtig“ und setzte den Ball zur frühen Asbacher Führung in die SG-Maschen (7.). Bis zur Pause hatte der TuS noch zwei gute Chancen durch Marco Huhn und durch Kilian Limbach, jeweils nach Zuspiel von Patrick Kozauer, doch der Winkel zum erfolgreichen Abschluss war jedes Mal zu spitz.

Nach Wiederbeginn rechnete man im Asbacher Lager auf eine SG-Offensive und stellte sich dementsprechend darauf ein. Und es gelang auch, die Gäste weitgehend vom eigenen Strafraum fernzuhalten, sodass sich das Geschehen meist im Mittelfeld abspielte. Nach dieser SG-Drangperiode setzte der TuS wieder einige Akzente. Nach einem Zuspiel von Mecit Acar jubelten die Asbacher Zuschauer beim Torschuss von Patrick Kozauer, doch der Keeper konnte den Ball noch mit der Fußspitze am Pfosten vorbeilenken. Kurz darauf wollte Jeron Blesgen den Ball zum besser postierten Patrick Kozauer passen, doch der Pass kam leider nicht genau an.

Die Gäste versuchten ihr Heil immer wieder mit langen Bällen, doch die TuS-Abwehr stand sicher. Ein weiteres Mittel zum erhofften Ausgleichstreffer waren Standards, die jedoch auch nichts einbrachten. Auf der Gegenseite setzte Jeron Blesgen einen Freistoß knapp am Pfosten vorbei. Und doch hatten die Gäste noch ihre Chance zum Ausgleich. Nach einem erneut langen Ball traf ein SG-Stürmer aber zum Glück nur den Außenpfosten. Abpfiff und Jubel im Asbacher Lager!

Das Fazit von **TuS-Trainer Dirk Gras** nach dem Spiel: *„Wegen der besseren Chancen ist es ein nicht unverdienter Sieg, auch wenn wir mit der letzten Aktion beinahe noch um den Erfolg gebracht worden wären.“*

Aufstellung: Waldemar Komor, Fabian Munsteiner, Sascha Freymann, Patrick Kozauer, Mecit Acar (75. Marc Varel), Felix Zumhoff, Timo Sessenhausen, Marco Huhn (70. Jeron Blesgen), Kilian Limbach, Tristan Limbach, Marian Wilsberg

Dirk Gras

Auf einer Produktionsfläche von 2.100m² fertigen wir mit hochmodernen Bearbeitungszentren Maschinenbauteile für Bereiche wie:

- Straßenbau
- Getriebebau
- Sondermaschinenbau
- Automobilindustrie
- Flugmotorenbau
- Bremstechnik
- Bahntechnik
- uvm.



Geschäftsführer
Dipl.-Betr.Wirt Wolfgang Klossok
Techn. Betr.Wirt Siegfried Eulenbach



Gewerbestraße 2 + 5
53567 Asbach/Ww.

Telefon 02683 9867-0
Telefax 02683 9867-14

klossok-eulenbach-gmbh@t-online.de · www.klossokundeulenbach.de

Alles von A bis Z.

Ihr kompetenter Verkaufs- und Servicepartner
für Volkswagen und Audi.



Service



Service

Auto Bürling GmbH

Volkswagen Vertriebsagentur

Hauptstraße 24 · 53567 Asbach

Tel. (0 26 83) 5 05-0 · Fax (0 26 83) 5 05-31



14. Spieltag: Kreisliga A (13.11.)

In der Fußball-Kreisliga A Westerwald/Wied ist die Spitze nach dem 14. Spieltag wieder enger zusammengedrückt. Die SG Ahrbach verteidigte die Tabellenführung, obwohl das eigene Spiel ausfiel. Mannschaft der Stunde ist die SG Horresen, die nach fünf Siegen in Folge vom letzten auf den achten Platz geklettert ist und nur noch fünf Punkte Rückstand auf Ahrbach hat.

SG Ahrbach/Heiligenroth/Girod - SG Feldkirchen/H. abgesagt. Die beiden Rasenplätze in Ruppach-Goldhausen und Girod waren nicht bespielbar. Da die dritte Heimstätte der SG Ahrbach in Heiligenroth derzeit in einen Kunstrasenplatz umgebaut wird, musste das Spiel abgesagt werden.

SV Roßbach/Verscheid - SV Maischeid 1:2 (1:0). In der ersten Hälfte wussten die Gastgeber zu überzeugen und zwangen den Gegner aus Maischeid zu Fehlern. Nach der Pause fühlte sich der Roßbacher Trainer Uwe van Eckeren vom Schiedsrichter verschaukelt: *„Das war eine Frechheit, es wurde nur noch in eine Richtung gepfiffen.“*

Spvgg Steinefrenz-Weroth - SG DJK Neustadt-Fernthal 3:0 (1:0). Das frühe Führungstor spielte Steinefrenz in die Karten. Neustadt hatte im ersten Spielabschnitt zwar mehr Spielanteile, blieb vor dem Tor aber zu harmlos. *„Im zweiten Abschnitt haben wir dann für mehr Entlastung gesorgt und zum richtigen Zeitpunkt getroffen. Wir haben uns den Sieg erkämpft“*, freute sich der Steinefrenzer Spielertrainer Thorsten Hehl.

SG Puderbach/Urbach-Dernbach/D/Raubach - SG Herschbach-Schenkelberg 0:1 (0:1). *„In der ersten Halbzeit war es ein schlechtes Spiel, in dem Herschbach seine einzige Chance genutzt hat“*, meinte der Puderbacher Trainer André Neitzert. Nach dem Seitenwechsel war die Heimmannschaft zunächst am Drücker, doch in der Schlussphase vergab Herschbach einige Kontergelegenheiten.

SG Horresen-Elgendorf - SSV Heimbach-Weis 4:2 (1:1). Die SG Horresen hat einen Lauf und derzeit auch das Glück gepachtet. *„Nach unserem 2:1-Führungstreffer waren wir komplett von der Rolle. Vor ein paar Wochen hätten wir so ein Spiel auf jeden Fall verloren“*, sagte Horresens Trainer.

Daniel Korzilius (RZ v. 14.11.)

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38

53567 Asbach

Tel. (02683) 43214

Fax (02683) 4571

wollen sie **Bei Janni -Op de Eck-**
feiern
Janni
ist Immer
für sie
da!

Zur Post

*Oder Ihre
Geburtstag
Party!*



Di - So
11 - 14 Uhr
16 - 23 Uhr

Montag
Ruhetag

Das Derby war ca. 20 Minuten lang eine ausgeglichene Partie mit wenigen Torraumszenen. Dann gab es die vorentscheidende Szene: Bei einem Kopfballduell krachte Sacha Freymann mit seinem Gegner zusammen (23.). Nach kurzer Behandlung wollte er weiterspielen, allerdings merkte man, dass er nicht ganz bei sich war. Die Gastgeber nutzten die Unsicherheit in der Abwehr nach einem Eckball zum 1:0 (27.) aus. Und es folgte sofort ein Doppelschlag (28.): Begünstigt durch den starken Wind wurde ein Ball „immer länger“ und überraschte die gesamte TuS-Abwehr.

Nach Wiederanpfeiff brach Freymann dann auf dem Platz zusammen und hatte Erinnerungslücken. Da jetzt ein Krankenwagen gerufen wurde, wurde das Spiel für 20 Minuten unterbrochen. Danach wurde Freymann mit Verdacht auf eine schwere Gehirnerschütterung ins Krankenhaus eingeliefert. Als das Spiel dann fortgesetzt wurde, war Asbach zwar die bessere Mannschaft – allerdings noch ohne Erfolg!

Diesen Anschlusstreffer wollte die Mannschaft so schnell wie möglich nach Wiederbeginn erzielen. Und es klappte in der Tat: Einen Eckball von Mecit Acar köpfte Freddy Buballa zum 1:2 (52.) in die Maschen. Kurz zuvor hatten die TuS-Anhänger schon den Torjubel auf den Lippen, doch der SG-Torwart konnte einen Schuss von Kilian Limbach durch einen großartigen Reflex entschärfen.

Neustadt verlegte sich jetzt aufs Kontern. Und in der TuS-Drangphase konnte sie dann einen davon erfolgreich abschließen (55.). Erneut war es danach Freddy Buballa, der den Anschluss „auf dem Kopf“ hatte, doch der Ball verfehlte knapp das SG-Tor. Dennoch blieb Asbach dran und warf in der Schlussphase alles nach vorne. Neustadt hatte Glück und beendete das Derby mit einem „Sonntagschuss“ zum 4:1 (89.).

TuS-Trainer Dirk Gras: *„Die wichtigste Sache: Nach zwei Tagen im Krankenhaus ist Sascha wieder auf dem Damm. Er kann schon wieder Witze machen.“*

Aufstellung: Waldemar Komor, Nils Amelong, Sascha Freymann (33. Fabian Munsteiner), Patrick Kozauer, Mecit Acar, Felix Zumhoff, Freddy Buballa, Marco Huhn, Kilian Limbach, Tristan Limbach, Marian Wilsberg

Dirk Gras

WILLI PRANGENBERG

GmbH . BAUUNTERNEHMUNG



Mit uns spielen Sie in einer anderen Liga!

- Rohbauarbeiten
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Gewerbebau
- Sanierungen
- Schlüsselfertigbau



www.bauunternehmung-prangenberg.de | Tel. 0 26 83-94 82 97-0

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel

15.Spieltag: Kreisliga A (20.11.)

Die SG Ahrbach verteidigte am 15. Spieltag der Fußball-Kreisliga A Westerwald/ Wied ihre Tabellenführung und liegt nun zwei Zähler vor dem neuen Zweiten aus Neustadt. Im Tabellenkeller gelang der SG Puderbach unter dem neuen Trainer Marc Odink ein 1:0-Erfolg in Heimbach-Weis. Die „rote Laterne“ gab der Bezirksliga-Absteiger an den SV Rheinbreitbach weiter.

VfL Oberbieber - SG Ahrbach/Heiligenroth/Girod 0:1 (0:0). Auch einen Tag nach der Niederlage gegen den Spitzenreiter war die Enttäuschung beim VfL-Coach Michael Fischer noch nicht gewichen: *„In der ersten Hälfte haben wir eine taktisch reife Leistung gezeigt, aber unsere Chancen nicht genutzt. Dann kriegten wir das 0:1 durch einen Sonntagsschuss und haben die Ordnung verloren.“*

SSV Heimbach-Weis - SG Puderbach/Urbach-D./D./R. 0:1 (0:0). Auch in Heimbach-Weis fiel das Siegtor durch einen Sonntagsschuss aus 30 Metern. *„Das war über 90 Minuten ein Spiel auf ein Tor, der Gegner kam kaum mal in unsere Hälfte. Das ist extrem bitter, so etwas habe ich in meinem Fußball-Leben noch nicht erlebt“*, rang der SSV-Abteilungsleiter Marco Kappelmaier nach Worten.

SG Horressen-Elgendorf - SG Feldkirchen/Hüllenberg 5:1 (2:0). Die SG Horressen feierte den sechsten Sieg in Serie und revanchierte sich eindrucksvoll für die 3:7-Niederlage im Hinspiel. *„Nach dem Anschluss der Gäste mussten wir eine brenzlige Phase überstehen. Das 3:1 hat uns dann wieder Sicherheit gegeben“*, sagte Horressens Trainer.

SV Maischeid - SV Rheinbreitbach 0:0. In Großmaischeid trafen die beiden schwächsten Angriffsreihen der Liga aufeinander. *„Das hat man gesehen. Das Spiel war auf einem überschaubaren Niveau. Wir haben kein Rezept gefunden, um die optische Überlegenheit auszunutzen.“*

Und nach vorne hat uns die Durchschlagskraft gefehlt“, meinte der Maischeider Co-Trainer Marcel Sebastian

SG Niederbreitbach/Waldbr. - SV Roßbach/Verscheid abgesagt. Da die Rasenplätze in Niederbreitbach und Waldbreitbach unbespielbar waren, musste das Spiel abgesagt werden.

Daniel Korzilius (RZ v. 21.11.)



TÄGLICH WERTVOLL
in einzigartiger Vielfalt

CLASSIC erfrischend und belebend mit viel Kohlensäure	MEDIUM angenehm prickelnd mit wenig Kohlensäure
MILD feinperlig und bekömmlich mit ganz wenig Kohlensäure	NATURELLE still, ohne Kohlensäure ohne Kohlensäure

TONISSTEINER
PRIVATBRUNNEN

**GETRÄNKE
FISCHER**

*Ihr Partner in allen
Getränkefragen!*

Lieferant für alle Festlichkeiten

Mehrbachstraße 34
53567 Asbach-Schöneberg

Telefon (0 26 83) 4 23 09
Telefax (0 26 83) 4 29 70

Nächster Gegner: SG Herschbach/Sch. (Sonntag, 14.30 Uhr)

Jahrelang belegte die SG Herschbach/Schenkelberg einen vorderen Platz in der Kreisliga B (Staffel Süd). Dann gelang ihr nach der Saison 13/14 der Aufstieg in das Kreisoberhaus. Doch prompt folgte wieder der Abstieg. Dieses Missgeschick machte die Mannschaft sofort wieder wett und wurde mit 12 Punkten Vorsprung Meister in der Süd-Staffel.

Doch in der laufenden Saison ist die Mannschaft in der neuen Klasse noch nicht richtig angekommen. Die beste Platzierung war Rang 11. Derzeit liegt sie auf dem Relegationsplatz und ist abstiegsgefährdet.

In der Meistermannschaft gab es nach der Saison einen personellen Umbruch. Fast eine ganze A-Jugend wurde integriert. So wurden allein in den letzten drei Spielen insgesamt 20 Spieler eingesetzt. Die junge Mannschaft muss sich also noch finden. In der Hinrunde holte die SG keinen einzigen Auswärtssieg. Diese Negativserie ging mit dem ersten Rückrundenspiel zu Ende. Der TuS ist somit gewarnt!

Bisherige Ergebnisse:

0:1 Steinefrenz, 0:2 Asbach, 0:4 und 1:0 Puderbach, 1:1 Roßbach, 5:2 Rheinbreitbach, 2:2 Ahrbach, 1:2 Feldkirchen, 3:3 Oberbieber, 3:0 Maischeid, 0:2 Niederbreitbach, 1:3 Neustadt, 2:3 Horressen, 0:4 Heimbach à 14 Spiele (3/3/8) = 12 Punkte

Kader (in den letzten drei Spielen):

Tor: Lucas Hannappel, Patrick Hoffmann

Abwehr: Kerem Evrem, Julian Fries, Alexander Fritz, David Horn, Luis Schenkelberg, Tobias Wilk

Mittelfeld: Firat Aytemur, Pascal Bertram, Dikran Cakmak, Sven Dickopf, Kevin Hörle, Maher Mroue, Christian Roscher, Tim Simon, Niklas Spohr

Sturm: Osman Coglan, Alla Mroue, Leon Schenkelberg

Trainer: Erhan Evrem

Torschützen:

Maher Mroue 4, Sven Dickopf 3, Diego Botto 2, Dikran Cakmak 2, Alla Mroue 2 und sechs Spieler mit je einem Treffer = 19 Tore

Karl Meidl



Metzgerei Prangenberg

Eigene Schlachtung

Eigene Wurstherstellung



Asbach

Hauptstraße 36
Tel. 0 26 83.433 49

Asbach

Anton-Limbach Str. 4
Tel. 0 26 83.949 326

Unkel

Anton-Limbach Str. 3
Tel. 0 22 24.901 201 46

EDV Dienstleistungen
Erhard Faak *Mehr als 30 Jahre EDV-Erfahrung!*

- Planung und Realisierung von **Netzwerken** und Einzelplatzlösungen
- PC- Reparaturen
- Büro-Software (Faktura, FIBU, Lohn)
- Internet
- Schulungen

Honnefer Str. 16 · 53567 Asbach
Tel.: 02683-949131 · Fax: 02683-949133
Email: info@edv-faak.de · www.edv-faak.de

OBERLIGA (20.11):

01)	SCHOTT MAINZ	17	52:23	39
02)	KARBACH	16	49:19	36
03)	VÖLKLINGEN	17	30:22	32
04)	DIEFFLEN	17	45:36	30
05)	WIESBACH	17	36:30	29
06)	MECHTERSHEIM	16	36:29	27
07)	GONSENHEIM	17	33:27	25
07)	PIRMASENS II	17	33:27	25
09)	PFEDDERSHEIM	16	28:30	24
10)	RW KOBLENZ	16	25:24	23
11)	SALMROHR	17	30:33	23
12)	MORLAUTERN	17	29:32	23
13)	SAAR 05	17	26:27	20
14)	NEUNKIRCHEN	17	32:38	20
15)	HAUENSTEIN	16	33:37	18
16)	JÄGERSBURG	16	25:37	18
17)	LUDWIGSHAFEN	16	22:41	13
18)	BURGBROHL	16	6:58	1

VERBANDSLIGA (20.11.):

01)	ENGERS	18	45:10	45
02)	MAYEN	18	37:14	41
03)	MEHRING	18	46:26	35
04)	TRIER-TARFORST	18	37:28	32
05)	EISBACHTAL	18	35:19	31
06)	TUS KOBLENZ II	17	38:23	31
07)	MÜLHEIM	18	29:23	30
08)	MALBERG	18	29:32	26
09)	MORBACH	18	34:24	24
10)	ALTENKIRCHEN	18	30:47	23
11)	EMMELSHAUSEN	17	34:27	22
12)	ANDERNACH	18	36:41	22
13)	BETZDORF	18	24:30	21
14)	KYLLBURG	18	27:34	20
15)	WINDHAGEN	18	26:37	20
16)	SAARTAL	18	27:48	14
17)	LEIWEN	17	21:41	10
18)	WIRGES	17	11:34	10
19)	MENDIG	17	12:40	8

BEZIRKSLIGA OST (20.11.):

01)	MONTABAUER	14	34:13	35
02)	EMMERICHENHAIN	13	45:17	34
03)	LINZ	14	38:14	31
04)	WEITEFELD	13	37:15	28
05)	HUNDSANGEN	14	38:25	22
06)	WISSEN	14	34:24	22
07)	ELLINGEN	14	35:24	21
08)	MÜSCHENBACH	14	22:20	18
09)	ELBERT	13	24:25	17
10)	HAMM	14	31:32	12
11)	WESTERBURG	14	14:28	12
12)	BAD EMS	14	16:39	11
13)	OSTERSPAI	14	15:45	11
14)	BIRLENBACH	14	18:52	9
15)	NAUORT	14	14:42	8
16)	WIRGES II	abgemeldet		

KREISLIGA A (20.11.):

01)	AHRBACH	14	32:17	28
02)	NEUSTADT	15	33:23	26
03)	NIEDERBREITBACH	14	32:18	24
04)	ASBACH	15	27:18	23
05)	HORRESSEN	15	41:36	23
06)	STEINEFRENZ	14	22:17	23
07)	FELDKIRCHEN	14	36:33	23
08)	MAISCHEID	15	17:24	22
09)	ROSSBACH	14	24:25	20
10)	HEIMBACH-WEIS	15	25:26	19
11)	OBERBIEBER	15	26:28	18
12)	HERSCHBACH	14	19:29	12
13)	PUDERBACH	15	23:38	11
14)	RHEINBREITBACH	15	13:38	11

KREISLIGA B NORD (20.11.):

01)	VETTELSCHOSS	15	44:6	38
02)	HSV NEUWIED	15	47:15	37
03)	GÜLLESHEIM	15	60:19	35
04)	CSV NEUWIED	14	36:25	25
05)	WINDHAGEN II	15	28:15	24
06)	RHEINBROHL	15	39:27	23
07)	RENGSDORF	15	28:29	23
08)	LINZ II	15	31:30	20
09)	SG NEUWIED	15	28:36	18
10)	OBERLAHR	15	21:32	18
11)	NEUSTADT II	15	13:42	13
12)	ELLINGEN II	15	17:31	12
13)	MELSBACH	15	20:58	11
14)	Rh 'BREITBACH II	14	4:51	1

KREISLIGA C NORD (20.11.):

01)	ERPEL	15	74:10	40
02)	BAD HÖNNINGEN	15	51:16	40
03)	N 'BREITBACH II	14	35:14	31
04)	ATASPOR UNKEL	15	24:23	25
05)	OBERBIEBER II	15	43:36	24
06)	VETTELSCHOSS II	15	25:27	24
07)	RODENBACH	15	36:40	20
08)	FC UNKEL	15	27:36	19
09)	IRLICH	14	18:31	18
10)	FELDKIRCHEN II	15	25:35	16
11)	NIEDERBIEBER	15	39:52	14
12)	DATTENBERG	15	20:46	10
13)	OTTOMAN NR	15	20:44	9
14)	ASBACH II	15	18:45	8

Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**

Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76

klein_heizung-sanitaer@t-online.de

Autoteile-ASBACH

02683-948228

Heinz-Peter Baltes
Auf der Heide 3
53567 Asbach

Mail: info@autoteile-asbach.de
Mobil u. WhatsApp: 0171-7339105



Ersatzteile, Zubehör, Werkzeuge, Werkstattbedarf

Wir liefern Ihnen die gewünschten Ersatzteile innerhalb kürzester Zeit, auf Wunsch auch direkt an die Haustür. Qualität und Service schreiben wir groß und deshalb führen wir auch nur Ersatzteile in Erstausrüsterqualität von führenden Herstellern.

+++ Einfach anrufen, wir helfen Ihnen gerne weiter. +++



Auch als App für
Ihr Smartphone

TuS Asbach II – SG Niederbreitbach II 2:2 (1:1)

Auch wenn die TuS-Reserve die „rote Laterne“ nicht abgeben konnte, atmete **TuS-Trainer Stefan Hertling** nach dem Spiel erleichtert auf: *„Hätte mir einer vor dem Spiel einen Punkt angeboten, hätte ich sofort zugeschlagen. Aber hinterher muss ich sagen, es hätten auch drei Punkte sein können“* – oder auch keiner!

Die Asbacher Mannschaft zeigte von Beginn an eine Top-Einstellung. Schon an der Körpersprache merkte man, dass sie nicht wieder eine unverdiente Niederlage einstecken wollte. Demzufolge fiel auch bald die TuS-Führung.

Maik Römer spielte den Ball genau in den Lauf von Tommy Wertenbroich, der ihn dann im langen Eck versenkte (16.). Asbach wollte möglichst nachlegen, doch leider fiel bald der Ausgleich (21.). Nach einer Ecke bekam die TuS-Abwehr den Ball nicht aus der Gefahrenzone und ein SG-Spieler konnte den „zweiten Ball“ im TuS-Tor unterbringen. Dieser Treffer schockte doch leider die Asbacher Mannschaft, sodass jetzt die Gäste spielbestimmend waren.

In der Pause versuchte Trainer Hertling diese Hemmschwelle aus den Köpfen seiner Spieler zu nehmen. Doch genau das Gegenteil trat ein. Kurz nach Wiederbeginn bekamen die Gäste einen Freistoß zugesprochen, in dessen Folge sie ihrerseits in Führung gingen (47.). Doch dieses Mal ließen die Asbacher Spieler nicht die Köpfe hängen und wollten nicht wieder mit einer knappen Niederlage den Platz verlassen. Die Wiedtaler kamen kaum mehr aus ihrer eigenen Hälfte. Es dauerte aber bis in die Schlussphase, bis der erlösende Ausgleich fiel (83.). Maik Römer „fasste sich ein Herz“ und zog einfach aus ca. 25 m ab. Der SG-Keeper wurde von diesem Distanzschuss total überrascht, sodass ihm der Ball „durch die Hosenträger rutschte“. Jetzt wollte Asbach mehr und wechselte zwei Routiniers noch ein, doch das SG-Tor war wie „vernagelt“.

Noch einmal **TuS-Trainer Stefan Hertling**: *„Wir geben uns nicht auf und wir werden daran arbeiten, unten rauszukommen. Vielleicht können wir nach der „Eichhörnchen-Methode“ auch am Sonntag beim Tabellenzweiten einen Punkt mitnehmen.“*

Tore: 1:0 (16.) Thomas Wertenbroich, 1:1 (21.), 1:2 (48.), 2:2 (83.) Maik Römer

Aufstellung: Maxi Schulz, Thijs van den Berg (90. Kevin Fuchs), Jonas Majer, Lukas Dahl, Marcel Anhalt, Lino Majer, Oliver Fischer, Nico Hermann, Maik Römer (87. Christian Scholke), Thomas Wertenbroich (24. David Buslei), Niki Jeske

Stefan Hertling



GASTSTÄTTE
Im Heidekrug

Inh. Gabi Boidanidis
Hauptstr. 76
53567 Asbach/Ww.
Tel.: 02683/ 4702



Fleischerei
Franz-Peter Schmitz

Im Zeichen meisterlicher Qualität

Hauptstraße 21 • **53567 Asbach**

Telefon (0 26 83) 4 24 52

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung.

SSV Bad Hönningen – TuS Asbach II 4:0 (2:0)

Dass die „Trauben sehr hoch hängen“ beim Tabellenzweiten, zumal auf einem ungeliebten Hartplatz, war allen TuS-Verantwortlichen bekannt. Dennoch hatte sich die Mannschaft vorgenommen, dem hohen Favoriten „das Leben so schwer“ wie möglich zu machen.

Aber leider ging der Schuss total nach hinten los, denn schon kurz nach Anpfiff musste TuS-Keeper Maxi Schulz zum ersten Mal den Ball aus dem Netz holen (2.). Trotz dieses schnellen Rückstands resignierte die Mannschaft nicht und hatte bald die Chance zum Ausgleich (8.). Maik Römer flankte von der linken Seite zu David Buslei, doch dessen Schuss in aussichtsreicher Position ging leider über die Querlatte. Wenn ..., dann wäre die Partie vielleicht ausgeglichener gewesen. Doch nach einer Kette von Abwehrfehlern erhöhten die Gastgeber fast im Gegenzug zum 2:0 (11.).

Wenn auch jetzt die Köpfe nach unten gingen, konnte man weitere Treffer vor der Pause verhindern. Und nach dem 0:3 (69.) dauerte es immerhin bis in die Schlussphase, bis das vierte Tor fiel (89.). Die Gastgeber zogen nach diesem Sieg mit Tabellenführer FV Erpel gleich, liegen damit 9 Punkte vor dem Tabellendritten und 15 Punkte vor dem Tabellenvierten. Das zeigt die Überlegenheit der beiden Mannschaften.

TuS-Trainer Stefan Hertling nach dem Spiel: *„Die Hönninger waren nicht viel besser, waren aber sehr effektiv. Das 0:4 fiel eindeutig zu hoch aus. Ein 0:1 hätte eher dem Spielverlauf entsprochen. Jetzt geht es zum Glück in die Winterpause, da das nächste Spiel ins neue Jahr verlegt wurde. In der Wintervorbereitung werden wir an unseren Fehlern arbeiten, um gestärkt in die Rückrunde zu gehen.“*

Tore: 1:0 (2.), 2:0 (11.), 3:0 (69.), 4:0 (89.)

Aufstellung: Maxi Schulz, Thijs van den Berg, Lukas Dahl, Marcel Anhalt, Lino Majer, Oliver Fischer, Maik Römer, David Buslei, Christian Scholke, Nico Hermann, Niki Jeske

Nächstes Spiel: TuS Asbach II – TuS Rodenbach (verlegt)

Stefan Hertling



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur **Kleiner Hagel, großer Ärger!**
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem Hühchen 15
56587 Oberhonnefeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de



Sascha Freymann, Jonas Majer, Maik Römer, Timo Sessenhausen, Nils Amelong

RECHTSANWALTSKANZLEI

| KONRAD LAHR |

Hauptstraße 55 · **53567 Asbach**
Telefon 0 26 83-4 23 61 · Telefax 0 26 83-4 25 53
info@Kanzlei-Lahr.de

Natursteine Krumscheid



Naturstein (er)leben
einzigartig & unvergänglich



Natursteine

Matthias Krumscheid
Telefon 02683 43245
mk@natursteine-krumscheid.de
www.natursteine-krumscheid.de



Grabmale

Neue Ausstellung!

Klaus Weißenfels
Telefon 02683 3289
kw@grabmale-krumscheid.de
www.grabmale-krumscheid.de

Matthias Krumscheid GmbH

Stockhausener Straße 16

53578 Windhagen - Stockhausen

Rheinlandpokal: TuS RW Koblenz - C-Jugend 1:3 (1:2)

Am Mittwochabend mussten wir nach Koblenz reisen, um dort die 3. Runde des Rheinlandpokals zu spielen. Die lange Anreise und ein kleinerer Stau sorgten für eine verspätete Ankunft und ein kurzes Aufwärmprogramm. Hinzu kamen ein seltsamer "Kunstrasenplatz" sowie weniger schönes Wetter. Trotzdem wollten wir nicht die lange Heimreise mit leeren Händen antreten.

Can Büyüktosun wurde früh in Szene gesetzt, lies sich aber leider abdrängen, sodass der Winkel zu spitz wurde. Moritz Kohr machte es kurz darauf besser und brachte seine Mannschaft auf Zuspield von Jan Haferbecker in Führung (8.). Nach einem Eckball von Manuel Buda erhöhte Jan mit einem schwierigen Volleyschuss auf 2:0 (15.). Danach fand jedoch leider ein Bruch in unserem Spiel statt und wir passten uns dem überschaubaren Niveau des Gegners vollends an und spielten weit unter unseren Möglichkeiten. Und so mussten wir kurz vor der Pause den Anschlusstreffer zum 2:1 (33.) hinnehmen.

Die zweite Halbzeit war eigentlich ein Spiegelbild der ersten. Zu Beginn zogen wir unser gewohnt sicheres Kurzpassspiel auf, doch bald fingen wir an, die Bälle „ohne Sinn und Verstand“ nach vorne zu schlagen. Der Gegner wurde immer stärker und unsere Jungs immer nervöser. Zwei Minuten vor dem Schlusspfiff bekam Koblenz eine Ecke, gewann auch den Kopfball, doch unser Keeper Laurin Klein bewahrte uns mit einem tollen Reflex vor einem völlig unnötigen Elfmeterschießen.

Im Gegenzug nutzte Louis Hoen ein Durcheinander im gegnerischen Strafraum aus und konnte den Ball zum Jubel der Asbacher Delegation über die Torlinie bugsieren.

Aufstellung: Laurin Klein – Justin Eichas, Elias Harnisch, Fabian Eckloff, Jonas Jandt – Max Strüder, Manu Buda, Can Büyüktosun – Moritz Kohr, Joshi Abend - Jan Haferbecker (Jeremy Dahlhausen, Jannis Keppler, Louis Hoen, Jan Kowalski)

Marcel Hanke

4.Runde Rheinlandpokal:

Dienstag, 13.12.: C-Jugend – JSG Altenkirchen

SPD in ASBACH



Günter Behr
SPD-Fraktionsvorsitzender im
Gemeinderat

Sie erreichen uns
unter 02683 / 4918
www.spd-asbach.de

**Für Sie jederzeit
ansprechbar.**

**Mit Transparenz und
Offenheit gestalten wir für
Sie Asbacher
Kommunalpolitik.**



**Elektrotechnik
Kuhn**

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Netzwerktechnik
Photovoltaikanlagen

Zum Mückensee 7 / 53567 Buchholz

Tel : 02683 - 967666

C-Jugend - JSG Weitefeld 5:1 (4:1)

Nach dem überzeugenden Auftritt gegen Spitzenreiter JSG Betzdorf und dem Pokalsieg bei TuS RW Koblenz wollten wir zuhause weiterhin das einzige Team ohne Punktverlust bleiben.

Von Anfang an bestimmten wir auch die Partie und konnten uns einige gute Ansätze herausspielen. Doch plötzlich lagen wir in Rückstand. Bei einem gegnerischen Angriff sah unsere Hintermannschaft ungewohnt passiv aus und plötzlich stand es 0:1 (13.) und keiner wusste so recht, wie das passieren konnte. Kurz geschüttelt und dann ging es auch schon weiter. Eine Antwort war wieder mal gefordert und die sollten wir geben - mehrfach. Moritz Kohr begann nach toller Vorarbeit von Louis Hoen mit dem Torfestival und schoss verdient zum Ausgleich ein (17.).

Ab da an spielten nur noch wir und drückten auf die nächsten Tore. Von Weitefeld sollte bis zum Schlusspfiff nichts Bedrohliches mehr kommen. Zu mindestens nichts Bedrohliches für unser Tor. Bedrohlich wurde Weitefeld nur im Umgang mit unseren Spielern. Wir mussten im Laufe des Spiels mehrere Spieler aus dem schon ohnehin dünnen Kader auswechseln, weil sie angeschlagen vom Feld mussten.

Nun aber zurück zum Positiven. Nach einer schönen Ecke von Manuel Buda hatte Jan Haferbecker keine Probleme zum 2:1 (24.) zu erhöhen. Eine Minute später gelang Fabian Eckloff mit einem Schuss aus gut 35 Metern das 3:1 (25.). Und kurz vor der Pause erzielte dann Moritz Kohr auf Zuspiel von Can Büyüktosun das 4:1 (29.)

Nach der Halbzeit wollten wir eigentlich weiterhin Druck ausüben und das Torkonto weiter füllen, aber an der Umsetzung haperte es etwas. Der Spielfluss war verloren. Teilweise aufgrund der vielen oben schon angesprochenen Fouls und teilweise auch, weil wir uns nicht mehr vollends konzentrierten. So erhöhte "nur" noch Fabian auf Vorlage von Can zum 5:1-Endstand (46.).

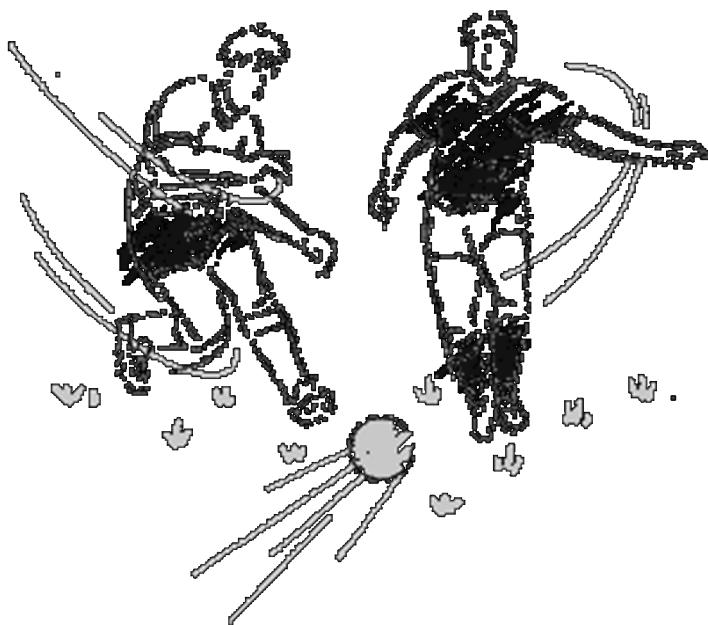
Aufstellung: Laurin Klein – Jonas Jandt, Jannis Keppler, Elias Harnisch, Joshi Abend – Fabian Eckloff, Manu Buda, Can Büyüktosun – Louis Hoen, Moritz Kohr – Jan Haferbecker (Jeremy Dahlhausen, Justin Eichas, Daniel Silbernagel)

Marcel Hanke

CDU - Asbach



Wir bleiben für Sie am Ball



JSG Birlenbach – D-Jugend 2:4 (0:1)

Bei regnerischem Wetter reisten wir zum Schlusslicht der Bezirksliga in den Rhein-Lahn-Kreis. Aufgrund der Tabellensituation rechneten wir schon mit einem Dreier, um uns selber etwas von der Abstiegszone zu entfernen. Zum Glück stand uns Tarin Tilgen wieder zur Verfügung.

Wir begannen das Spiel frisch und hatten bereits nach zwei Minuten unsere erste Chance zur Führung. Einen schön vorgetragenen Angriff schloss Robin Nehls mit einem Flachschuss in die lange Ecke ab, scheiterte aber am Außenpfosten. In der Folgezeit drückten wir dem Spiel unseren Stempel auf, ohne jedoch zwingend zu werden. Ab Mitte der ersten Halbzeit konnte der Gastgeber das Spiel offener gestalten und kam ebenfalls zu einigen Chancen. Mitten in deren Drangphase schloss Tarin Tilgen einen schönen Angriff zu unserer Führung ab (26.). Damit gingen wir auch in die Pause.

Nach Wiederanpfiff kam unsere Mannschaft besser "in die Gänge" und erarbeitete sich einige Torchancen. Zwei davon nutzte Tarin Tilgen und erhöhte innerhalb von wenigen Minuten auf 3:0 (36., 40.). In Vorfreude auf einen klaren Sieg setzte dann allerdings ein wenig der Schlendrian ein und unsere Jungs machten sich das Leben selber schwer. Dadurch ermöglichten wir den Gastgebern die eine oder andere Chance. Und als wir in der Abwehr den Ball nicht richtig klären konnten, tauchte ein JSG-Spieler frei vor unserem Tor auf. Marc Winter brachte bei seiner Rettungsaktion den Stürmer zu Fall, sodass der Schiedsrichter auf Strafstoß entschied, der auch sicher verwandelt wurde (51.). Durch diesen Treffer witterten die Gastgeber Morgenluft und starteten einige vielversprechende Angriffe, ohne zum Glück erfolgreich zu sein. Wir versuchten es jetzt mit Kontern, um den Gegner von unserem Tor fernzuhalten. Bei einem dieser Vorstöße wurde Tarin erneut gut in Szene gesetzt, sodass er den alten Torabstand wieder herstellen konnte (56.). Danach ging das Spiel hin und her und endete mit einem weiteren Treffer zum 2:4 (58.).

Tore: 4 x Tarin Tilgen

Aufstellung: Marc Winter, Arne Funk, Jason Kinner, Lukas Schütz, Lukas Ditscheid, Finnian Keune, Robin Nehls, Tobi Konrady, Tarin Tilgen (Linus George, Lukas Tausendfreund, Fabricijo Selimi, Luan Sfarca, Nino Fuhr)

Freddy Buballa / Björn Giesecke

Jugend – Tabellen

A-Jugend: Bezirksliga (19.11.)

01	VfL Hamm	10	36:8	24
02	JSG Bad Ems	10	28:21	20
03	JSG Helferskirchen	10	41:15	19
08	JSG Asbach/Buchholz	11	13:22	12
11	SG Herschbach	9	12:27	6
12	JSG Wissen	10	7:35	4

26.11.: JSG Asbach/Buchholz A spielfrei

B-Jugend: Leistungsklasse (19.11.)

01	JSG Melsbach	9	56:9	24
02	VfL Neuwied	9	28:6	24
03	JSG Asbach/Buchholz	10	31:12	21
10	VfL Oberbieber II	9	15:36	7
11	JSG Ransbach	9	9:35	5
12	JSG Siershahn	10	23:29	4

26.11.: JSG Asbach/Buchholz B – JSG Erpel/Linz II

C-Jugend: Bezirksliga (19.11.)

01	JSG Betzdorf	12	52:13	30
02	JSG Asbach/Buchholz	12	38:11	28
03	SSV Heimbach-Weis	11	31:5	28
12	JSG Ellingen	12	17:22	8
13	JSG Salz	12	11:43	7
14	SV Diez	12	2:122	0

26.11.: SV Diez – JSG Asbach/Buchholz C

D-Jugend: Bezirksliga (19.11.)

01	SF Eisbachtal	9	32:4	25
02	VfL Neuwied	9	27:12	22
03	SG Betzdorf	9	30:7	19
09	TuS Asbach	9	8:20	7
10	JSG Fehl-Ritzhausen	8	4:25	4
11	JSG Seck	9	7:21	2
12	JSG Birlenbach	9	12:49	0

27.11: SF Eisbachtal – TuS Asbach D



Gewinnen ist einfach.



sparkasse-neuwied.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen auch im Sport unterstützt und weiterbringt.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Neuwied



Seit mehr als 20 Jahren bringen wir erfolgreich
Menschen und Immobilien zusammen!

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Über 2000 Kunden haben unsere Firma beauftragt ein neues Zuhause zu finden! Vom kleinen Einfamilienhaus bis hin zur Luxusvilla für 1 Mio. €! Wir bieten Ihnen einen qualitativ hochwertigen Rundum-Service von der kostenlosen Kaufpreisermittlung, Erstellung des Energieausweises, Liquiditätsprüfung der Kaufinteressenten, professionelle Besichtigungstermine und vieles mehr, bis zum Notarvertrag!

*Lassen Sie sich unverbindlich beraten!
Wir freuen uns auf Sie!*



Thomas Silbernagel,
Geschäftsleiter, Büro Asbach



Kundenreferenz:

„Einfach nur klasse!!! Der Kauf und auch der Verkauf gingen super schnell, freundlich und kompetent! Alle Fragen wurden umgehend beantwortet. Besten Dank für die Unterstützung.“

P. M., Verkäufer/Käufer

Weitere Referenzen finden Sie unter:
<http://www.immo-pees.de/referenzen/kundenreferenzen/>